

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 2. Jänner 2014

17. Stück

---

65. Bestellung Leiterin (Direktorin) Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
66. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Sektion für Allgemeine Pathologie
67. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie
68. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Psychosomatische Medizin
69. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
70. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
71. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

## 65. Bestellung Leiterin (Direktorin) Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2013 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.11.2013 bis zum 31.10.2018,

**Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Kathrin SEVECKE**  
zur Leiterin (Direktorin)

der Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 66. Bestellung interimistischer Leiter (interimistischer Direktor) Sektion für Allgemeine Pathologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2013 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.01.2014 bis zum Dienstantritt einer der Sektion für Allgemeine Pathologie zugeordneten Professorin/einem der Sektion für Allgemeine Pathologie zugeordneten Professors, längstens bis 31.12.2018,

**Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian ENSINGER**  
zum interimistischen Leiter (interimistischen Direktor)

der Sektion für Allgemeine Pathologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 67. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2013 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.11.2013 bis zum Dienstantritt einer/eines der Univ.-Klinik zugeordneten Professorin/Professors oder bis zur definitiven Entscheidung und Umsetzung einer Strukturänderung des Departments Psychiatrie und Psychotherapie, längstens bis 30.09.2016,

**Ao. Univ.-Prof. Dr. Eberhard DEISENHAMMER**  
zum interimistischen stellvertretenden Leiter (interimistischen stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 68. Bestellung interimistischer stellvertretender Leiter (interimistischer stellvertretender Direktor) Univ.-Klinik für Psychosomatische Medizin

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 18.12.2013 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.11.2013 bis zur definitiven Entscheidung und Umsetzung einer Strukturänderung des Departments Psychiatrie und Psychotherapie, längstens bis 30.09.2018,

**Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang FLEISCHHACKER**  
zum interimistischen stellvertretenden Leiter (interimistischen stellvertretenden Direktor)

der Univ.-Klinik für Psychosomatische Medizin zu bestellen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 69. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen von der jeweiligen Leiterin/vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die/der Bevollmächtigte persönlich.

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-150810-011-025	Etablierung neuer auf der Auslenkung von Genen basierenden Risikomodellen von flüchtigen organischen Aerosolen (VOCs) und Feinstaub ( Particulate Matter)	Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Florian Überall	Sektion für Medizinische Biochemie

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 70. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-14749**

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3 (90%, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab 01.03.2014 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.03.2014. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für HNO. Erwünscht: Kenntnisse und praktische Erfahrung im Bereich der Stimm- und Schluckdiagnostik, Bereitschaft zur Mitarbeit bei wissenschaftlichen Studien. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3134,97 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14799**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, ab 01.02.2014 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliches Interesse und Interesse an der universitären Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14720**

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Orthopädie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: Doktorat im Bereich Biomedizinische Wissenschaften, Biologie, Mikrobiologie, Erfahrung mit Forschungsprojekten, Interesse am wissenschaftlichen, experimentellen Arbeiten, Laborerfahrung (Mikrobiologische Diagnostik, Zellkulturen), fundierte Kenntnisse in der Mikrobiologie, Infektiologie, Histologie, Zellbiologie, Erfahrung im Bereich implantatassoziiertes (orthopädischer) Infektionen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14772**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab 15.01.2014 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: abgeschlossene Gegenfächer, wissenschaftliches Interesse und Interesse für universitäre Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14795**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: abgeschlossene Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14786**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliche Publikationen, Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, Dissertation, Erfahrungen im HNO-Fachgebiet, praktisch-medizinische Vorerfahrung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14790**

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab 01.03.2014 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 28.02.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Unfallchirurgie und Orthopädie. Erwünscht: abgeschlossene Habilitation, besonderes Interesse an der Fußchirurgie, weitere wissenschaftliche Aktivitäten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14797**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliche Vorerfahrungen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14798**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: wissenschaftliche Vorerfahrungen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14814**

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Orthopädie, ab sofort bis längstens 31.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: Doktorat im Bereich Naturwissenschaften, Biomedizinische Wissenschaften, Biologie oder Mikrobiologie, Erfahrung mit Forschungsprojekten, Interesse am wissenschaftlichen, experimentellen Arbeiten, Laborerfahrung (Mikrobiologische Diagnostik, Zellkulturen), fundierte Kenntnisse in der Mikrobiologie, Infektiologie, Histologie, Zellbiologie, Erfahrung im Bereich implantatassoziiertes (orthopädischer) Infektionen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Jänner 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---

## 71. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für  
**Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-14802**

Technische/r Assistent/in, IIIa (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.11.2014. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: entweder BMA-Diplom oder abgeschlossenes Biologiestudium. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei wissenschaftlichen Projekten in der pädiatrischen Rheumatologie sowie der Molekularbiologie.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 932,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14809**

Technische/r Assistent/in, IIIa, Universitätsklinik für Herzchirurgie, ab 01.02.2014. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: BMA-Diplom oder abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei Forschungsprojekten im Bereich Herzkreislaufkrankungen (molekular- u. zellbiologisches Arbeiten, Immunologie, Histologie), Labor-, Administrations- und Instandhaltungsarbeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14817**

Sachbearbeiter/in, IIIa, Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: einschlägige mehrjährige Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, SAP-Kenntnisse, Kundenorientierung, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Koordination der zentralen Beschaffung von IT-Komponenten - auch im Auftrag anderer Organisationseinheiten inkl. Angebotseinholung und Durchführung der Beschaffung mittels SAP, Unterstützung der Abteilungsleitung bei Budgetplanung und Controlling der IKT-Ausgaben, Unterstützung in den anderen administrativen Bereichen der Abteilung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-14804**

Technische/r Assistent/in, IIIa, Sektion für Bioinformatik, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten und Lösen von Problemen, hohe Lernbereitschaft, fließend Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: fundierte labortechnische Kenntnisse in der Zellkultur und Molekularbiologie (PCR-Techniken, Klonieren etc.) sowie EDV, Haltung und Zucht von Labortieren (transgene Mäuse), Mitarbeit in der Forschung und Lehre und Verwaltung des Labors.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 23. Jänner 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin

---